

Romantisch? Sexy? Elegant? Oder von allem ein bisschen? Unser Test hilft Ihnen herauszufinden, welcher Stil zu Ihnen passt, und mit unseren Tipps zum Brautkleid-Shopping kann eigentlich nichts mehr schiefgehen.

*Brautmoden-Fachgeschäfte in Ihrer Region finden Sie in unseren Service-Adressen unter der Rubrik »Mode für Sie & Ihn«*

# Brautkleidkauf



## Bevor es losgeht:

### Finden Sie heraus, welcher Brautkleid-Typ Sie sind

Manchmal ist die Vorstellung von der Wunschrobe beinahe so alt wie die Braut selbst - wenn sie sich nämlich schon als kleines Mädchen den großen Auftritt ausgemalt hat. Doch Vorsicht: In der Zwischenzeit kann sich der persönliche Stil um 180 Grad gedreht haben und aus der Rüschen liebenden Romantikerin ist eine Jeans-Pragmatikerin geworden. Und die sähe im Wunschkleid ihrer Mädchenträume vermutlich verkleidet aus. Machen Sie also sicherheitshalber unseren Test, bevor Sie ins Brautmodenfachgeschäft stürmen, und finden Sie heraus, welcher Traum der Ihre ist.

## Und so gelingt das Brautkleid-Shopping

### Die 10 wichtigsten Tipps

- Brautkleid immer rechtzeitig kaufen. Sechs Monate vor dem Termin sollte die Suche spätestens beginnen, damit Spielraum bleibt, um a) ein gerade nicht vorrätiges Wunschmodell nachbestellen zu können, und b) um genügend Zeit für Änderungen zu haben.
- Rechnen Sie Nachbesserungen in den Preis des Kleides ein. Denn die gibt es in der Regel nicht zum Nulltarif. Während kleine Standard-Änderungen wie das Kürzen eines Kleides schon für 25 bis 50 Euro erledigt werden, können bei aufwändig geschnittenen Roben und

### Welcher Schnitt sagt Ihnen am meisten zu?

- a) Figurbetont feminin
- b) Fließende Linie
- c) Hauteng anliegend
- d) Korsage und Bauscherock
- e) Innovativ und neu
- f) Prinzess-Style mit langer Schleppe

### Was darf an Ihrem Brautkleid keinesfalls fehlen?

- a) Betonende Knöpfchenleiste
- b) Dezente Blüten
- c) Hoher Gehschlitz
- d) Romantische Stickereien
- e) Modische Accessoires
- f) Üppiger Perlenbesatz

### Wie schätzen Sie Ihren Braut-Typ selbst ein?

- a) Elegant
- b) Lässig
- c) Sinnlich
- d) Romantisch
- e) Trendy
- f) Glamourös

### Welcher Stoff gefällt Ihnen spontan am besten?

- a) Edle Spitze
- b) Leichter Organza
- c) Hauchdünne Seide
- d) Duftiger Tüll
- e) Gecrashter Crinklestoff
- f) Schwerer Brokat

### Welches Accessoire würden Sie am liebsten im Haar tragen?

- a) Gesteck
- b) Blüten
- c) Spängchen
- d) Schleier
- e) Curlies
- f) Diadem

### Bei der Alltagsmode legen Sie Wert auf:

- a) Weiblichkeit
- b) Sportlichkeit
- c) Sexappeal
- d) Natürlichkeit
- e) Ausgefallenes
- f) Exquisites

### Sie sind:

- a) Selbstbewusst
- b) Unbekümmert
- c) Provozierend
- d) Unauffällig
- e) Mutig
- f) Anspruchsvoll

### Ihre Traumlocation fürs Fest ist:

- a) Ein klassischer Festsaal
- b) Auf der grünen Wiese
- c) Clubatmosphäre
- d) Auf einer kleinen Burg
- e) Im Leuchtturm
- f) Ein Schloss

### Bei der Feier am wichtigsten ist Ihnen:

- a) Viel zu tanzen
- b) Spiele zu spielen
- c) Der Plausch mit den Gästen
- d) Die Familie
- e) Ein Eventcharakter
- f) Gediegen zu speisen

# Brautkleidkauf



schwierigeren Anpassungen einige Arbeitsstunden und damit höhere Kosten anfallen.

- Nie mehr als drei Fachgeschäfte aufsuchen. Sie werden garantiert fündig. Noch mehr Auswahl wird Sie nur irritieren.

- Immer einen Beratungstermin vereinbaren. So bekommen Sie die ungeteilte Aufmerksamkeit des Fachpersonals. Und dessen Hilfe brauchen Sie auf jeden Fall. Schon beim probeweisen Anziehen der meist sehr empfindlichen und oft auch »komplizierten« Kleidertrüme läuft ohne die helfenden Hände nichts. Außerdem sehen die Profis in der Regel mit einem Blick, was zu Ihrem Typ passen könnte und in die nähere Auswahl gehört.

- Fürs Brautkleidshopping am besten einen Tag Urlaub nehmen. Termine nach der Arbeit oder an Samstagen sollten Sie möglichst vermeiden - denn dann sind Sie vielleicht gestresst und in den Geschäften herrscht meist Hochbetrieb.

- Sollte eigentlich selbstverständlich sein: Frisch geduscht zur Anprobe gehen. Und bitte ein unparfümiertes Deo verwenden.

- Wenn man das Traum-Brautkleid schon mal anhat: Passenden Kopfschmuck und Accessoires gleich mit auswählen.

- Den Zukünftigen zu Hause lassen! Sie wollen ihn am Hochzeitstag doch mit Ihrem Aussehen überraschen - oder?

- Auch wenn die Beratung im Fachgeschäft eine große Hilfestellung für Sie ist und die Meinung der Mutter, Freundin und sonstiger Begleitung sicherlich Einfluss nimmt und nehmen darf - vertrauen Sie bei der endgültigen Entscheidung für Ihren Traum in Weiß letztlich doch allein der eigenen Intuition! Nur Sie selbst können schließlich beurteilen, in welchem Design Sie sich tatsächlich so wohl fühlen, dass Sie das Kleid am liebsten gar nicht mehr wieder ausziehen möchten.

**A**lle Fragen beantwortet? Hier ist die Auflösung: Der Buchstabe, den Sie am häufigsten gewählt haben, gibt Ihre Stilrichtung an. Lesen Sie einfach unten nach, was dies zu bedeuten hat. Nicht traurig sein, wenn Sie kein eindeutiges Ergebnis haben. Keine Braut lässt sich einfach in eine Schublade stecken. Und Brautmode ist so vielfältig wie die Frauen, die sie tragen. Die neben Ihrem Hauptstyle angekreuzten Buchstaben verraten, welcher Mix für Sie in Frage kommt. Denn auch Romantik verträgt einen kleinen Schuss Sexappeal und trendy Fashion einen Hauch von Eleganz. Es bedarf nur eines kleinen Schrittes weg von Ihrem Hauptstandpunkt in die etwas andere Richtung und schon stehen Sie genau dort, wo Sie hinwollen. Probieren Sie es aus!

## a) weiblich-elegant

Für Frauen, die ihre feminine Seite pflegen. Sie wählen ein figurbetonnes Brautkleid, das ihre Figur unterstreicht, jedoch nicht zu aufreizend ist. Möglich sind Godet-Kleider und Meerjungfrauen-Linien. Tief unten ausgestellte Röcke zeugen von Ihrem Gespür für Eleganz, das sich auch in raffinierten Details widerspiegelt, die in ansonsten pure Designs einen Hauch von Luxus bringen.

## b) unbeschwert-leicht

Für Frauen, die es ganz natürlich mögen. Ihr Brautkleid ist fließend und leicht. Keine Übertreibung. Kein Zuviel. Kein anderer Stoff als ein duftig-umschmeichelnder. Statt Prunk steht hier eine reduzierte, ganz moderne Romantik im Vordergrund. Nicht die Prinzessin wird hier gesucht, sondern eine zarte Fee. Und die findet man in Kleidern mit feiner, fast mädchenhafter Ausstrahlung.

## c) verführerisch-sinnlich

Für Frauen, die nicht mit ihren Reizen geizen. Der schönste Tag im Leben kann mit einem schönen Brautkleid, das einen schönen Körper zeigt, schließlich nur noch schöner werden. Deshalb geht Ihr Design in die Offensive: mit einem sinnlichen Stoff, einer hautengen Linie und offeneren Extras wie viel Transparenz oder hohen Gehschlitzen. Hier ist richtig Sexappeal angesagt.

## d) romantisch-verträumt

Für Frauen, die schon immer von der großen Märchenhochzeit träumen. Ihr Styling muss alles haben, was ein Brautkleid schon in süßen Mädchenphantasien braucht: einen bauschigen Rock, duftigen Tüll, ein enges Korsagenoberteil und eine Reihe von liebevoll gestalteten Details wie zarte Stickereien, pastellene Farben oder feiner Blütenbesatz. Ganz und gar romantisch eben.

## e) prickelnd-trendy

Für Frauen, die gern Grenzen überschreiten. In Ihren Augen ist nichts vorgegeben. Auch der Look eines Brautkleides nicht. Sie haben ein Faible für ausgefallene Stoffe, raffinierte Schnitte und überraschende Extras. Für Mode schlägt Ihr Herz. Und auch zur Hochzeit sind Sie lieber Trendsetter als eine von vielen. Ob Sie letztlich sexy oder zugeknöpft Ja sagen, ist Stimmungssache.

## f) überschwänglich-glamourös

Für Frauen, die die Diva in sich spüren. Ein großer Auftritt ist für Sie Programm. Und bei der Hochzeit haben Sie das Publikum dafür. Da darf an Ihrem Brautkleid nichts zu teuer sein. Aufwändige Stickereien, üppiger Perlenbesatz, Strass, Glitzerelemente und natürlich: eine megalange Schleppe - all dies gehört für Sie dazu. Die Luxusfrau kann am schönsten Tag in die Vollen gehen.



Foto: Pronovias



Foto: Marion Muck



Foto: Pronovias



Foto: Atelier Aimée



Foto: Atelier Aimée



Foto: Mori Lee